

TRIP

EISKALT ERWISCHT
Neuerdings kann man
Bauchspeck einfach
wegfrieren lassen

**ENTTÄUSCH
MICH NICHT**
Der Traum von der
einzigen großen Liebe

NEXT GENERATION

SINN, FREIHEIT,
SELBSTBESTIMMUNG: ES IST HÖCHSTE
ZEIT, EIN PAAR NEUE REGELN
EINZUFÜHREN.

PLATTMACHER
Tokios berühmter
Fischmarkt soll weichen

STARTUP BOAT
Berliner Gründer werfen die
Leinen los für Migranten

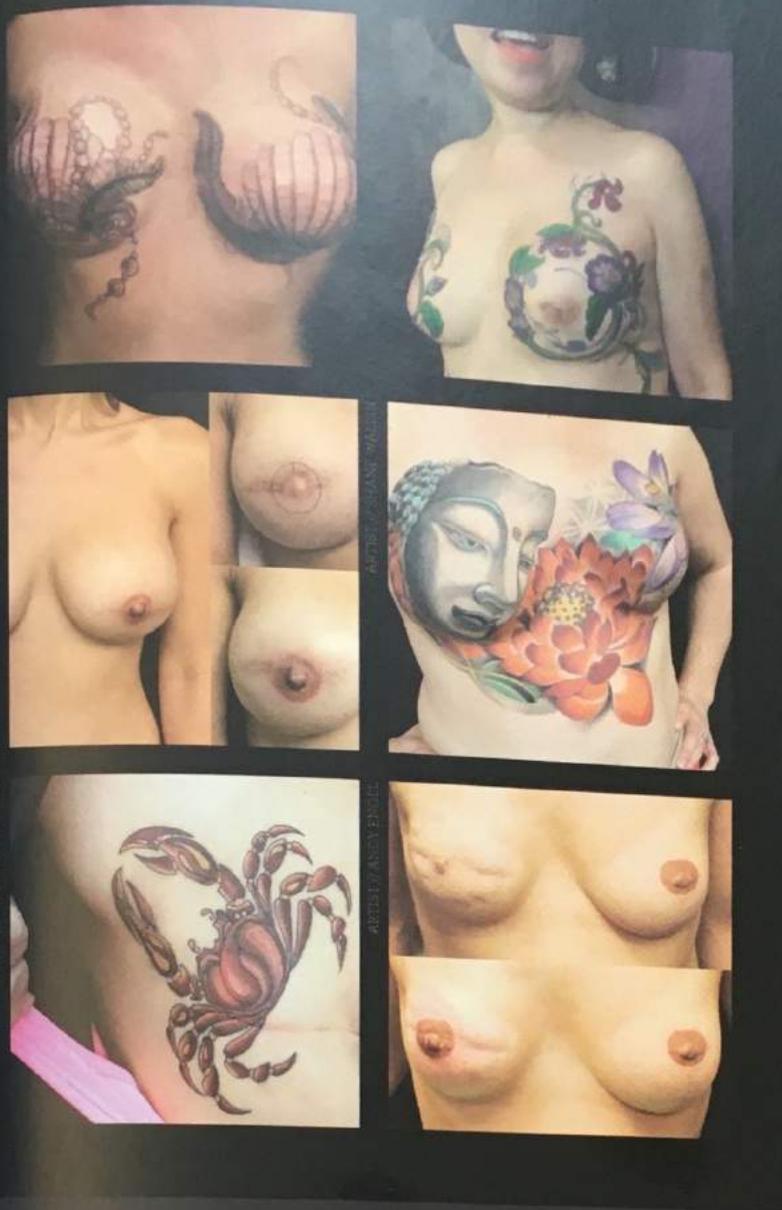
TRIP GIRL GABY
Ein aufregender
Roadtrip auf Fuerteventura

Ausgabe 18

**4,80 EURO**

Österreich 5,50 Euro
Schweiz 10 SFR
Benelux 5,50 Euro
Italien/Spanien/Portugal
(cont.) 6,50 Euro

KLUG MUTIG STARK



„WENN SCHON VERÄNDERUNG, DANN EINE, DIE ICH SELBST BESTIMMEN KONNTE. DER GEDANKE WAR BEFREIEND FÜR MICH.“

SILKE PLEHN

Andy Engel ist Spezialist für fotorealistisches Tätowieren und das Stechen täuschend echt wirkender Brustwarzen. Er entwickelte sogar ein spezielles Farbset.



Und klärt auf: Je nach Krankheitsverlauf und Verfahren des Brustwiederaufbaus entstünden unterschiedliche Voraussetzungen für den Tätowiervorgang. Narbengewebe sei besonders heikel, da es beispielsweise die Farbe nicht so gut annehme. Wurde eine Brustwarze mit Haut vom Augenlid oder aus der Scham chirurgisch nachkonstruiert, könne es zu starken Blutungen kommen. In jedem Fall müsse die Wunde abgeheilt sein. Ein Jahr sollten Brustkrebspatientinnen nach der OP bis zu einem Termin warten. Der Tätowierer führt dann ein Vorgespräch, klärt den Narbenverlauf, macht einen Kostenvoranschlag. 99 Prozent zahle meistens die Krankenkasse. Nach acht bis zehn Wochen ist Nachkontrolle.

Andy Engel möchte den Frauen Berührungssängste nehmen: „Mir ist im Laufe der Jahre klar geworden, wie viel das den Frauen bedeutet.“ Die Schicksale berühren ihn: „Ich habe eine Frau aus der Schweiz kennengelernt, die sich sieben, acht Jahre nicht mehr vor anderen ausgezogen hat – und die überglücklich war, als sie endlich wieder eine Brustwarze hatte.“ Kein buntes Statement, kein farbenfrohes Zeugnis des eigenen Überlebens, sondern schlicht der Wunsch nach Normalität.



Inkspiration
BY P.INK

Tattoos einfach anprobieren:
Die P.ink-App „Inkspiration“
macht es möglich.